

# Der Schützenverein Atter spendet für „Magi“ (Malawian girls)

Verein zur Unterstützung von Mädchen in Malawi



Seit 2011 existiert unser Mädchenhaus in Malawi. Um unabhängig zu sein, haben wir nach und nach Vieh- und Landwirtschaft implementiert. Damit wird die Selbstversorgung des Hauses gesteigert, um damit wirtschaftlich unabhängiger zu werden. Außerdem sind unsere Magis in die Pflege und Hege der Tiere involviert und lernen somit die Aufzucht und den Umgang mit Kleintierhaltung. Ende 2013 konnten wir ein Grundstück erwerben, um einen weiteren großen Schritt in die Unabhängigkeit zu gehen. Das Jahr 2014 stand dann im Fokus der Umsetzung unserer Bauvorhaben. Zunächst wurde eine „Security brickwall“ errichtet. Danach folgten Brunnenbohrungen zur Hauswasser- und Landwirtschaftsversorgung. Mitte des Jahres begann der Bau unseres eigenen Hauses, in das wir Ende Januar eingezogen sind. Außerdem entstanden Stallungen für Schweine, Hühner, Legehennen, Enten und Kaninchen.

Mittlerweile leben 15 Mädchen in unserem Haus, während meines Aufenthalts Ende Dez./Anfang Januar haben wir einen 4 Wochen alten Säugling bekommen, dessen Mutter Heiligabend an Krebs verstorben ist. Lilli ist eine besondere Herausforderung und wir wollen damit ein wichtiges Zeichen setzen: Jedes kleine Menschenkind hat ein



Recht auf Leben. Die Sterblichkeitsrate von Babys ist enorm hoch, da Babynahrung derart teuer ist, dass die Familien sich diese einfach nicht leisten können. So werden besonders Mädchen einfach zum Sterben beiseite gelegt. Ende Februar kamen die 3 Jahre alte Emely und die 3 Monate alte Amy. Beide Mädchen sind Opfer der verheerenden Flutkatastrophe in Malawi. Ihre Eltern haben es gerade noch geschafft, die Kinder in die Bäume zu binden, bevor sie von den Fluten weggeschwemmt wurden. Wir wollen nun speziell weitere Kleinkinder dieser Katastrophe aufnehmen. Außerdem möchten wir in diesem Jahr die Arbeit für Straßenkinder mit einer „Girls Corner“ verstärken. Das ist ein Nachmittagsangebot für Straßenkinder mit medizinischer Versorgung und einer warmen Mahlzeit am Tag. Dafür sind wir für jede Spende dankbar. Informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage: [www.magi-ev.de](http://www.magi-ev.de)

Anja Hirschmann für MAGI e.V.